

A. Leitanträge

**A.1. Landtagswahlprogramm der Linken Sachsen zur
Landtagswahl 2024**

ÄA.1.87. Änderungsantrag: Mobilitätsgesellschaft

Einreicher*innen: Marco Böhme

Der Landesparteitag der Linken Sachsen möge beschließen:

Änderung in Z. 1973-1977:

ersetze:

Dazu werden wir als ersten Schritt die neu gegründete Sächsische Mobilitätsgesellschaft mit entsprechenden Kompetenzen ausstatten, um eine Beschaffung und Harmonisierung über Verkehrsverbände hinweg zu erreichen. Perspektivisch wollen wir einen gemeinsamen mitteldeutschen Verkehrsverbund mit Sachsen-Anhalt und Thüringen gründen.

durch:

*Dazu werden wir als ersten Schritt **die Sächsische Mobilitätsgesellschaft endlich gründen und mit entsprechenden Kompetenzen ausstatten, um eine breite Beschaffung von Fahrzeugen zu gewährleisten sowie eine Tarif- sowie Fahrplan-Harmonisierung über die bisherigen Verkehrsverbände hinweg zu erreichen. Perspektivisch wollen wir einen gemeinsamen mitteldeutschen Verkehrsverbund mit Sachsen-Anhalt und Thüringen gründen.***

Begründung:

Die sächs. Mobilitätsgesellschaft, die vom Verkehrsminister Dulig lange versprochen und angekündigt wurde, kommt nun doch nicht. Siehe [Kleine Anfrage 7/16001](#)¹. Daher müssen wir es halt selbst in die Hand nehmen und die Verkehrsverbundsgrenzen endlich überwinden und einen Verkehrsverbund Mitteldeutschland gründen.

Entscheidung des Landesparteitages:

1 https://edas.landtag.sachsen.de/viewer.aspx?dok_nr=16001&dok_art=Drs&leg_per=7&pos_dok=1&dok_id=undefined